

Für die viele Hilfe und für die Einladung durch den Förderverein Haus Conrath nochmals herzlichen Dank.

Wer Interesse an Informationsmaterial über AI und/oder zu einzelnen Menschenrechtsthemen und Länder hat, kann uns gerne unter nachfolgender Adresse kontaktieren. Zur bis Ende Mai laufenden „Stop Folter“-Kampagne haben wir auch noch Petitionslisten und Briefe zum Unterschreiben parat, die wir nach kurzer Mitteilung gerne zukommen lassen und die selbst verschickt oder bei uns zur Versendung abgegeben werden können.

Kontakt: Felicitas und Hartmut Becker,
Tel: 07243/65870 oder E-Mail:
ai-gruppe1586@online.de

Sprung ins Leben

Große Teilnahme beim vergangenen Schützlingstreffen

Ende März war es wieder einmal Zeit für ein neues Schützlingstreffen und als diesmalige Besonderheit nahmen auch Philippa und Markku an diesem Treffen teil. Somit konnten sie sich direkt vor Ort mit unseren Schützlingen und deren Eltern austauschen und sich einen Eindruck darüber verschaffen wie die Kinder mit ihren neuen Prothesen zurecht kommen. Allerdings muss an dieser Stelle gesagt werden, dass das Wort **zurecht kommen** den Umgang der Kinder mit ihren Arm- oder Beinprothesen weit untertrieben ist, denn all unsere Schützlinge tragen eine unheimlich große Willenskraft in sich und lassen sich durch nichts aufhalten. Die kleine Damaris ließ es sich nicht nehmen trotz Armprothese alle Teilnehmer an ihrem Keyboard, das sie extra mitgebracht hatte, mit „Freude schöner Götterfunken“ zu begrüßen. Im „Wald der Wünsche“ hatten unsere Schützlinge, die teilweise lange Strecken hinter sich legen mussten, um an dem Treffen teilnehmen zu können, ihre Wünsche und Träume für die Zukunft äußern: Geige spielen, trotz Armprothese? Für Pedro kein Hindernis. Radrennfahrer mit Armprothese? Julian will das schaffen!

Im Zuge des Treffens untersuchte Marco unser Prothesenspezialist vor Ort auch die Prothesen der anwesenden Kinder. Er kümmerte sich um Reparaturen oder Anpassungen und begutachtete den allgemeinen Zustand der Prothesen. Nataly wird beispielsweise eine neue Armprothese bekommen, um eine Verschlimmerung ihrer Skoliose zu verhindern. Da Joel (Beinprothese) beim Gehen ein Hohlkreuz bildet, werden wir für ihn 15 physiotherapeutische Sitzungen finanzieren.

Insgesamt war das Schützlingstreffen ein großer Erfolg. Zum Abschluss wurden Philippa und Markku mit Bildern und Dankesbriefen überhäuft. Von unseren 25 Schützlingen nahmen 20 Kinder und ihre Familien den meist weiten Weg nach Quito auf sich und wir sind gespannt wie viele Schützlinge beim nächsten Mal dabei sein werden, denn in der Zwischenzeit haben wir neue Schützlinge unter unsere Fittiche genommen.



Die 15-jährige Jessica verlor im Alter von 2 Jahren ihr rechtes Bein, da sie von einem Traktor angefahren wurde. Sie wurde in den vergangenen Jahren zwar mit passenden Prothesen versorgt, für die neue Prothese, die teilweise schon Teile für Erwachsene beinhaltet, werden wir die Finanzierung übernehmen. John (13 Jahre) wurde in einen Autounfall verwickelt. Neben bleibenden neurologischen Schäden, die seine motorischen Fähigkeiten einschränken, musste ihm zudem sein linkes Bein amputiert werden. Sobald alle Vorbereitungen abgeschlossen sind, wird auch er eine Prothese erhalten. Die 10-jährige Johanna aus Quito wurde ebenfalls von einem Auto angefahren, weswegen ihr das rechte Bein abgenommen werden musste. Auch sie wurde bereits von anderen Hilfsorganisationen und dem staatlichen Prothesenprogramm Ecuadors unterstützt. Die Finanzierung für die nun notwendige größere Prothese wird unser Verein übernehmen. Stefani ist 8 Jahre alt. Leider ist das Küstengebiet, in dem sie mit ihrer Familie lebt, von vielen Chemikalien, die für den dortigen Bananananbau verwendet werden, verseucht. Oft kommen Kinder mit Fehlbildungen auf die Welt. So auch Stefani, die ohne linkes Bein (unterhalb des Knies) geboren wurde. Auch sie benötigt nun eine größere Prothese mit Komponenten für Erwachsene.

Das Jahr 2015 geht also arbeitsreich weiter und wir freuen uns natürlich immer über Unterstützung in jeglicher Form. Auf facebook und unserer homepage

www.sprunginsleben.de finden Sie weitere Informationen zu unserer Arbeit und vor allem zu unseren Schützlingen. Dort haben Sie auch die Möglichkeit bei Fragen Kontakt zu uns aufzunehmen.

Spenden sind jederzeit willkommen:

Spendenkonto:

IBAN: DE29 6605 0101 0001 3695 78